

Einladung zum Multiplikatorenworkshop:

Klima-Aktiv

Information und Mobilisierung zum weltweiten Klima-Aktionstag 2007
Schwerpunkt: NRW

am 12. Oktober 2007 von 9.30 bis 17.00 Uhr
im Umweltzentrum Düsseldorf-Bilk, Merowingerstr. 88

Liebe Klima-Aktive, liebe Aktive in Vereinen, Verbänden, die Klima-Aktiv werden möchten!

Das Jahr 2007 ist für den Klimaschutz eines der wichtigsten Jahre seit Beginn der internationalen Klimaverhandlungen. Hat der G8-Gipfel von Heiligendamm neuen Schwung für den internationalen Klimaschutz generiert oder werden die kommenden UN-Verhandlungen zeigen, dass er ein Gipfel der Scheinheiligkeit war? Wird bei den UN-Klimaverhandlungen in Bali ein weitreichendes Mandat für eine bis 2009 zu verhandelnde zweite, weit umfassendere Verpflichtungsperiode des Kyoto-Protokolls beschlossen? Gleichzeitig wird dieser Herbst eine entscheidende Phase für die deutsche Energie- und Klimapolitik. Hoher zivilgesellschaftlicher Druck wird notwendig sein, damit die Bundesregierung die notwendigen Maßnahmen beschließt, um Deutschland auf einen Pfad in Richtung der notwendigen Verringerung der Treibhausgase um mindestens 40% bis 2020 zu bringen.

Multiplikatoren-Workshop am 12. Oktober zur Mobilisierung zum 8.12.

Der Multiplikatoren-Workshop spricht Aktive aus Organisationen und Verbänden, Umwelt- und Entwicklungs-NROs, Schulen und sowie Jugendverbänden an. Hauptziele des Workshops sind:

- Information über den politischen Stand der Diskussion zu Klima und Entwicklung
- Information über geplante Aktionen im Umfeld des Aktionstages am 8.12., v.a. in NRW
- Entwicklung von Aktivitäten und Vorbereitung für Presse- und Mobilisierungsarbeit in den verbleibenden 8 Wochen bis zum 8.12. durch Multiplikatoren

Weltweiter Klima-Aktionstag am 8.12.2007 in Deutschland

Der weltweite Klimaaktionstag am 8.12.07 soll während der UN-Klimaverhandlungen in Bali/Indonesien vom 3.-14. Dezember eine breite Öffentlichkeit herstellen und ein deutliches Signal an die verhandelnden Minister und Staatschefs senden.

Die bundesweite Klima-Allianz mit ihren mittlerweile knapp 70 Mitgliedsverbänden hat sich entschlossen, den 8.12. auch in Deutschland zum Anlass für einen Aktionstag der Zivilgesellschaft zu nehmen, um Druck auf die deutsche nationale wie auch internationale Klima- und Energiepolitik auszuüben.

Neben Berlin soll dabei ein Hauptaktionsort der Braunkohle-Kraftwerksbau in Neurath/Grevenbroich sein, der – als zukünftig größte energiebedingte CO₂-Quelle der Welt – von hoher faktischer wie auch symbolischer Bedeutung dafür ist, ob in Deutschland nun mit Klimaschutz ernst gemacht wird oder nicht. Damit kommt einer breiten Beteiligung in NRW für den 8.12., aber auch für die deutsche Klimapolitik insgesamt eine zentrale Rolle zu.

Programm (Stand: 30.8.07)

9.30	Ankunft
10.00	Begrüßung und Zielsetzung des Workshops. Sven Harmeling, Germanwatch
10.10	Das Klimajahr 2007: IPCC-Bericht, G8 und was erwarten wir von Bali? Stefan Rostock, Germanwatch
10.30	Energiesituation in NRW. Dirk Jansen, BUND-NRW, Aktionsbündnis „Zukunft statt Braunkohle“
10.50	Klima-Aktionstag 8.12. in Deutschland und NRW: Stand der Planungen. Monika Dülge Eine-Welt-Netz NRW, Die Klima-Allianz
11.10	Fragen und Diskussion
12.00	Mittagessen

13.00 Parallele Workshops (inkl. Kaffeepause (ca. 15 Minuten) nach Bedarf):

- WS1: Konkrete Planungen um die Aktion Mit: Klima-Allianz + Josef Tumbrinck, NABU
- WS2: Lobby-Aktivitäten Mit: Oliver Krischer (NRW-Landtagsfraktion Bündnis90/Die Grünen) + Sven Harmeling, Germanwatch
- WS3: Medienworkshop Mit: Bernward Janzing (freier Journalist) + Katja Geissler, EED
- WS4: „Massen“-Mobilisierung, Mit: Dirk Jansen, BUND-NRW + Alexis Passadakis, Gerechtigkeit Jetzt! (angefragt)

16.00-17:00 Abschlussplenum

Veranstaltungsort: Umwelt-Zentrum Düsseldorf, Düsseldorf-Bilk, Merowingerstr. 88

Anmeldung bitte auf beiliegendem Anmeldebogen bis zum 15.9. an Germanwatch, Kaiserstr. 201, 53113 Bonn, Fax: 0228-60492-19 oder an rostock@germanwatch.org

Fahrtkosten können auf Antrag mit der Anmeldung nach der Veranstaltung erstattet werden. Umfang der Erstattung wird auf der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Bitte gebt diese Information an mögliche Interessierte weiter!
Wir freuen uns auf einen spannenden Tag!



Sven Harmeling
Mitglied des Arbeitsausschusses der Klima-Allianz
harmeling@germanwatch.org
0228-60492-22



Stefan Rostock
rostock@germanwatch.org
0228-60492-26

Organisatoren und Veranstalter

Germanwatch (Mitglied der Klima-Allianz) organisiert den Workshop im Namen der Veranstalter BUND-NRW, Evangelischer Entwicklungsdienst, Eine-Welt-Netz NRW, Ev. Kirche von Westfalen und dem NABU-NRW im Rahmen eines Projektes zu Klima und Entwicklung, das zusammen mit der britischen Organisation Practical Action und dem Climate Action Network Europe (CAN Europe) durchgeführt wird.

Wegbeschreibung

Das Umwelt-Zentrum Düsseldorf ist verkehrsgünstig in Düsseldorf-Bilk gelegen. Man erreicht das Umweltzentrum mit der Straßenbahn-Linie 706 und mit den Buslinien 834 und 835.

Anreisevorschlag:

ab 09:12 Düsseldorf Hbf Gleis 12 mit der S-Bahn S8 Richtung Mönchengladbach (Ankunft 09:15 D-Bilk), von dort mit dem Niederflerbus 835 Richtung In der Steele, an 09:23 D-Merowingerstraße / Am Steinberg. Umwelt-Zentrum Düsseldorf-Bilk, Merowingerstr. 88
Telefon am Tagungstag: Stefan Rostock Germanwatch 0178-563 7075

Anmeldeformular

Bitte an:

Germanwatch
Stefan Rostock
Kaiserstr. 201
53113 Bonn

Fax: 0228 – 60492-19 oder E-Mail rostock@germanwatch.org

Hiermit melde ich mich für den Multiplikatoren-Workshop am 12.10.2007 im Umweltzentrum Düsseldorf an. Thema:

Klima-Aktiv

Information und Mobilisierung zum weltweiten Klima-Aktionstag am 8.12.
Schwerpunkt: NRW

Name: _____

Organisation: _____

Adresse: _____

Tel/Fax: _____

E-mail: _____

Ich bitte um die Erstattung meiner Reisekosten in Höhe von: _____ €

(max. ÖPNV/Bahnpreis 2. Klasse)

Überweisung erfolgt nach Zusendung des Originaltickets nach der Veranstaltung.

Nach Eingang der Anmeldung verschicken wir eine Bestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.